Mariendistel senkt die Zuckerwerte

Iranische Wissenschaftler vom «Institute of Medicinal Plants» in Teheran veröffentlichten vor kurzem vielversprechende Ergebnisse einer Studie an Menschen, die unter Typ-2-Diabetes leiden.

Personen, die neben ihrer normalen Therapie Silymarin, einen Wirkstoff aus der Mariendistel (Silybum marianum) erhielten, wiesen deutlich bessere Blutzuckerwerte auf als die Vergleichsgruppe ohne den Pflanzenstoff.

Die Mariendistel wird in der Naturheilkunde bislang vor allem bei Leber- und Gallenbeschwerden eingesetzt. Die Substanz Silymarin, die aus den Samen gewonnen wird, könnte in Zukunft auch Diabetikern das Leben erleichtern.

An der Doppelblindstudie nahmen 51 Personen teil. Die eine Hälfte erhielt zusätzlich zu ihren normalen Medikamenten dreimal täglich eine Tablette mit Silymarin, die andere Hälfte ein Placebo. In der «Distelgruppe» war zum einen der rote Blutfarbstoff Hämoglobin seltener mit Zucker beladen, zum anderen sank der Blutzuckerspiegel deutlich – beides gilt als Zeichen für eine erfolgreiche Diabetes-Behandlung. Weitere Untersuchungen an einer grösseren Anzahl von Personen sind nun geplant.